

Amt der Tiroler Landesregierung
Abt. I f - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung
Lagebericht vom Mittwoch, den 7. Dezember 1966, 8.30 Uhr:

Mit kräftigen Winden aus Süd sind auf den Bergen die Temperaturen etwas angestiegen. In 2000 m wurden -6° , in 3000 -12° gemessen. In den Tälern liegen Kaltluftseen. Laut Wetterwarte ist Mittwoch abend wieder mit auffrischenden Nordwestwinden Einsetzen von vorerst geringen Schneefällen zu erwarten.

Die Lockerschicht hat sich etwas gesetzt und verfestigt, sodaß nur mehr vereinzelt Selbstauflösung kleiner Lockerschneelawinen zu erwarten ist. Für die Tallagen besteht in ganz Tirol keine Lawinengefahr.

Bei Schitouren erfordert die abnehmende Schneebrettgefahr in Kammlagen noch weiterhin Vorsicht. In Steilhängen bleibt eine geringe Gefahr durch Lockerschneelawinen zu beachten.